



Wie Sie ihre Beziehung verbessern bzw. den richtigen Partner finden

MAG. UWE TRIEBL

Äußere Fülle innere Leere, so könnte man das Leben in unseren Breitengraden beschreiben. Schon seltsam. Irgendwie haben wir alles und doch fehlt uns oft das Wesentliche. Wir beginnen zu suchen. Die Sehnsucht nach Romantik, nach Liebe nimmt zu, in einer Welt, wo es teilweise nur mehr um das Funktionieren geht. Gerade in der Zeit um Weihnachten ist das Thema Partnerschaft, Familie brisanter. Durch den extremen Kontrast zwischen Besinnung und der Hektik während den vorweihnachtlichen Einkäufen, wird uns wieder mehr bewusst, was wirklich wichtig ist.

Glück ist nun mal nicht zu finden, indem wir immer mehr materielle Dinge anschaffen. Wir finden es meist in einfachen Begebenheiten in Zeiten der Zweisamkeit oder in der Geborgenheit von Familien. Neben der sexuellen Anziehung ist dieses Bedürfnis nach Geborgenheit sicherlich der Hauptantrieb nach Partnerschaft zu streben. So begeben wir uns auf die Suche nach dem geeigneten Gegenstück, das uns vervollkommen soll und erleben auf der Reise durch unsere Beziehungen alle möglichen emotionalen Schwankungen. Doch was kann ich tun damit meine Partnerschaft harmonisch ist bzw. damit ich den richtigen Partner finde? Kurz gesagt: Wichtig ist, sich selbst zu kennen, sich selbst weiterzuentwickeln, um dadurch die Voraussetzungen für Harmonie zu schaffen.

Aus psychologischer und auch astrologischer Sicht ist es eine klare Sache. Es ist eben nicht so, wie es oft in astrologischer Trivilliteratur beschrieben steht, dass bestimmte Sternzeichen mit anderen besser harmonieren bzw. nicht harmonieren. Wichtiger ist es viel mehr auf welchem Level man selbst bzw. auch der Partner lebt. Auch wenn es stimmt, dass beispielsweise die Steinbockqualität und die Wasser-

mannqualität unterschiedlich sind, heißt es noch lange nicht, dass zwei Menschen deswegen nicht zusammenpassen bzw. nicht miteinander glücklich werden können.

Erstens muss man immer das gesamte Spektrum eines Menschen betrachten (jeder Mensch besteht aus vielen verschiedenen Persönlichkeitseigenschaften), d.h. ein Mensch kann in sich selbst komplett konträre Anlagen haben. In diesem Fall muss der Eigner dieser Anlagen lernen, mit diesen unterschiedlichen Wirkkräften zu Recht zu kommen, was aber durchaus möglich ist.

Genauso ist es in Beziehungen. Unterschiedlichkeiten können das Leben bereichern. Sie fordern uns heraus uns anzupassen, uns zu verändern und letztendlich dazu, uns weiterzuentwickeln. In diesem Sinne sind Beziehungen dazu da, damit wir durch sie wachsen. Wie Diamanten werden wir zunehmend geschliffen und können zu besseren Menschen werden. Ein Problem wird es dann, wenn wir unsere Anlagen vorwiegend im negativen Sinne leben, wenn sich die Dinge nur mehr wiederholen. Dann werden Beziehungen anstrengend und saugen uns Energie ab. Aus harmonischer Zweisamkeit werden andauernde Machtkämpfe, aus liebevoller Zuwendung wird ein Leben nebeneinander. Wir fühlen uns alleine obwohl wir in einer Beziehung sind.

Spätestens dann ist es Zeit, sich um die Partnerschaft zu kümmern. Vergleichbar einer kleinen Zimmerpflanze gehört Sie genauso gepflegt und mit dem Notwendigen versorgt, damit sie lebendig bleibt. Die Nahrung der Beziehung ist unter anderem:

- Miteinander Reden
- Gemeinsame Ziele und Interessen
- Gegenseitige Unterstützung
- Gemeinsame Erlebnisse

Wendet man sich einer astrologisch orientierten Beratung zu, erfährt man mehr über sich selbst und über den Partner. Man beginnt zu verstehen, warum gewisse Dinge so sind wie sie sind und kann aus gewohnheitsmäßigen, negativen Interaktionen aussteigen. Auch wenn es vielleicht für manche kitschig klingen mag; Gemeinsamkeit, Romantik, Liebe sind die Nahrung für die Seele. Auch wenn wir ohne diese Faktoren überleben können, fehlt doch etwas, wie die Zunahme an psychischen Problemen und erhöhtem Psychopharmaka-Konsum beweist. Nicht immer müssen es komplizierte Dinge sein, die uns helfen. Ab und zu ist es einfacher als wir glauben, sich glücklich zu fühlen.

Nähere Infos zu diesem Thema bei Mag. Uwe Triebel im Gesundheitszentrum Rosental oder auf www.breakfree.at

Über den Autor

Schon als aktiver Leistungssportler und in der Arbeit als Sportpsychologe interessierten Mag. Uwe Triebel die Zusammenhänge von Persönlichkeit, Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Es folgten die Ausbildung zum Klinischen und Gesundheitspsychologen und zahlreiche Ausbildungen im Bereich der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Die praktische Umsetzung dieser ganzheitlichen Gesundheits- und Persönlichkeitsentwicklung wurde schließlich im Buch mit dem Titel „Meistere Dich selbst!“ zusammengefasst.

